

Singacup 2018

Der SingaCup 2018 war ein Jugendturnier der Altersklassen U8 - U18. Mannschaften aus ganz Asien und Australien haben teilgenommen. Aber auch Schiedsrichter aus verschiedenen Ländern, wie aus Australien, Polen, Dänemark, Slowakei, England, Bulgarien, Rumänien, Gibraltar, Deutschland und auch einheimische Schiedsrichter waren dabei. Mit einigen Kollegen besteht der Kontakt weiterhin.

Verpflegungs- sowie Hotelkosten wurden vom Turnier übernommen. Das Hotel wusste zu gefallen und der Aufenthalt im Hotel konnte genossen werden. Jeden Tag gab es mind. 3 Spiele zu leiten, die in der Regel im Gespann geleitet wurden. Es waren harte Tage. Die hohe Luftfeuchtigkeit und Temperaturen von durchschnittlich 30 Grad machten es nicht einfacher, ein schönes Erlebnis war es trotzdem. Die Zusammenarbeit mit den Schiedsrichterkollegen aus anderen Ländern zeigte, dass Fußball überall auf der Welt gleich ist. Hier zeigte sich jedoch auch, dass die Beherrschung der englischen Sprache ein „muss“ ist.



v.l.n.r. Ferid, Justin, Emil, Nikolaj und Ryan (vorne)

Turnier in Singapur

An den letzten beiden Tagen des Turniers fanden die Halbfinal- und Finalspiele der U16-U18 statt. Diese wurde von den jeweiligen Gespannen sicher über die Bühne gebracht und die Schiedsrichter waren am Ende kein Thema. Auch Singapur als Stadtstaat wusste zu gefallen. An Turnierfreien Zeiten blieb genug Zeit das Land zu erkunden. Die sauberste Stadt der Welt bietet nicht nur zu Mittagszeiten Attraktionen an, auch am Abend konnte man noch sehr viel sehen. Abschließend kann man sagen, dass es eine sehr gelungene Reise war, die jedem zu empfehlen ist.



v.l.n.r. Justin, Knut, Ferid, Nick, Tom

Nick Schitzik (FLVW Gelsenkirchen)